



Bild: OSA FU Berlin, bearbeitet

Ort:

Freie Universität Berlin
Institut für Philosophie, Raum SIR 2
Habelschwerdter Allee 30, 14195 Berlin

Anfahrt

vom Hauptbahnhof

mit S7 Richtung Potsdam Hauptbahnhof bis zum Zoologischen Garten > umsteigen in U9 Richtung Rathaus Steglitz bis Spichernstraße > umsteigen in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz)

vom Bahnhof Südkreuz

mit S41 (Ringbahn) bis zum Heidelberger Platz > umsteigen in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz)

vom Bahnhof Spandau

mit U7 Richtung Rudow bis zum Fehrbelliner Platz > umsteigen in U3 Richtung Krumme Lanke bis zur Station Freie Universität (Thielplatz)

In diesem Workshop soll es um Fragen (digitalen) Edierens vormoderner Übersetzungen gehen, wobei sich der Fokus auf Berichte und Beispiele aus konkreten Projekten und Editionsprojekten richtet. Dabei geht es zum einen um Fragen der praktischen Arbeit der digitalen Texterfassung (z. B. Transkribus), wie Anforderungen der Auszeichnung und Kommentierung der Texte sowie den Austausch und die praktische Erprobung von Editionstools. Zum anderen sollen philologische Überlegungen zur Texterstellung und Präsentation sowie methodisch-theoretische Reflexionen zum editorischen Umgang mit frühneuzeitlichen Übersetzungen insbesondere aus dem Bereich der Translationsforschung diskutiert werden.

Anmeldung unter
antje.wittstock@fu-berlin.de



Weitere Informationen:
www.fu-berlin.de/geisteswissenschaften/deutschemystik



Übersetzungskulturen
der Frühen Neuzeit
SPP 2130



Design: Samantha Dittrich
Bilder Titelblatt und Hintergrund: British Library London, Add. MS 5792, p. 10, Ausschnitt einer Bearbeitung in Transkribus

(DIGITALES) EDIEREN VORMODERNER ÜBERSETZUNGEN

WORKSHOP
4.-5. SEPTEMBER 2025

DONNERSTAG

4. SEPTEMBER

- 13:30 Ankunft mit Kaffee
- 14:00 **Begrüßung und Einführung in das Workshopthema**
- 14:15 **Fabio Bulgarini (Siegen)**
Anatomy of a Translation: Hermannus Alemannus' Latin Adaptation of Averroes' Poetics
- 15:00 **Nadine Popst (Augsburg)**
Sedimente der Übersetzung.
Codierung und Kontextualisierung der Werke des Österreichischen Bibelübersetzers
- 15:45 **Elena Parina (Bonn)**
Edition der kymrischen Übersetzung des Traktats von Juan Luis Vives (1592–1540) *De institutione feminae Christianae*
- 16:30 Kaffeepause
- 17:00 **Barcamp: Hands-On! (Digitales) Edieren vormoderner Übersetzungen**
- 19:30 Gemeinsames Abendessen

FREITAG

5. SEPTEMBER

- 09:30 **Raphael Sackmann (Marburg)**
Wie viel Apparat muss sein? – Zur Begrenzung von Anmerkungen in einer Edition von Ystoria Dared (Online-Vortrag)
- 10:30 **Antje Wittstock (Berlin)**
Zur Edition von Dionysius Andreas Frehers *Erklärung der ersten Tafel* (1717)
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 **Julian Helmchen (Berlin)**
Einführung in die Arbeit mit Transkribus I
- 13:00 Kaffeepause
- 13:15 **Julian Helmchen (Berlin)**
Einführung in die Arbeit mit Transkribus II
- 14:30 Ende des Workshops (Abreise / fakultativ gemeinsamer Mittagsimbiss)

Beiträger:innen

Dr. Fabio Bulgarini (Uni Siegen)
Julian Helmchen (FU Berlin)
Prof. Dr. Elena Parina (Uni Bonn)
Dr. Nadine Popst (Uni Augsburg)
Dr. Antje Wittstock (FU Berlin)
Raphael Sackmann (Uni Marburg)

Diskutant:innen / Gäste

Sandra Balck (FU Berlin | CeDiS)
Samantha Ditttrich (FU Berlin | SHK Projekt)
Fabian Etling (FU Berlin | CeDiS)
Prof. Dr. Mario Meliado (Uni Siegen)

DFG-Schwerpunktprogramm 2130
„Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit“

Ein Workshop der Teilprojekte:

Deutsche Mystik in Übersetzung. Die Erfindung einer europäischen Idee

Leitung: Prof. Dr. Cecilia Muratori (Pavia) und Prof. Dr. Anne Eusterschulte (Berlin)

Frühneuzeitliche Übersetzungskulturen von Wales: Aufbrüche und Kontinuitäten

Leitung: Prof. Dr. Elena Parina (Bonn) und Prof. Dr. Erich Poppe (Marburg)

Organisation:

Dr. Antje Wittstock (Freie Universität Berlin),
Prof. Dr. Elena Parina (Universität Bonn)